

## Gerhard Schone

### "Fafnir"

Visit "[Fafnir](#)" on MotoLyrics.com

Das Gold vom Rhein - f?r immer mein!

Durch Gier und Blut an Stein gehunden, dem Schatz als treue Wacht!

Edelstein und Stahl schl?gt Funken, wenn sein Herz erwacht.

Der Schatz der Nibelungen - immer auf der Wacht!

Nebel weichen Christenkerzen!  
Einsam schlagen unsere Drachenherzen!

Wer nur meinen Namen spricht, dem l?sche ich das Lebenslicht!

Feuerwind aus seinen N?stern, ein Gru? der alten Welt!  
Seine Augen funkeln l?stern, wenn der Vorhang f?llt.

In Eurem Haus der L?gen  
Hab ich den G?ttern ein Opfer gebracht.  
Und ich falte meine Fl?gel,  
W?hrend mein Atem ein Feuer entfacht.  
Und ich sehe Eure Kirche brennen  
Und Euer Kreuz verbrennt zu Staub... zu Staub... zu Staub!

Fafnir ist erwacht!

Das Mondlicht lischt l'm Glanz der Sonne einer neuen Zeit.  
Entzaubert und zerrissen ist das Kleid der Dunkelheit.

Durch das L?rmen der Christen ist Fafnir erwacht,  
Und der Klang ihrer Glocken hat ihn w?tend gemacht!

Visit [Gerhard Schone](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.